



Stellungnahme zum Antrag Nr. AT/0125/2019

| | | | |
|--|--|--------------------------|--------------|
| Vorlage: ST/0158/2019 | | Datum: 31.10.2019 | |
| Baudezernent | | | |
| Verfasser: | 61-Amt für Stadtentwicklung und Bauordnung | Az.: 61 AL | |
| Betreff: | | | |
| Stellungnahme zum Antrag der CDU-Ratsfraktion: Erwerb des Geländes der FA. Continental Bakeries | | | |
| Gremienweg: | | | |
| 07.11.2019 | Stadtrat | <input type="checkbox"/> | einstimmig |
| | | <input type="checkbox"/> | mehrheitl. |
| | | <input type="checkbox"/> | abgelehnt |
| | | <input type="checkbox"/> | Kenntnis |
| | | <input type="checkbox"/> | verwiesen |
| | | <input type="checkbox"/> | vertagt |
| | | <input type="checkbox"/> | ohne BE |
| | | <input type="checkbox"/> | abgesetzt |
| | | <input type="checkbox"/> | geändert |
| | | <input type="checkbox"/> | Enthaltungen |
| | | <input type="checkbox"/> | Gegenstimmen |
| | TOP | | öffentlich |

Stellungnahme:

Die Zielrichtungen des beantragten Grunderwerbs und der im Antrag benannten flankierenden Maßnahmen sind nachvollziehbar. Da es sich um den moselseitigen Stadtzugang von Koblenz im Stadtteil Güls handelt, sollte die dortige Nachfolgenutzung nicht dem Zufall überlassen sondern mindestens bauleitplanerisch gesteuert werden.

Die Verwaltung wird für den angesprochenen Bereich im zuständigen Ausschuss für Mobilität und Stadtentwicklung vorberatend zunächst den Aufstellungsbeschluss für einen Bebauungsplan vorbereiten, damit ggf. vom Sicherungsinstrumentarium des Baugesetzbuches (Rückstellung/Veränderungssperre) Gebrauch gemacht werden kann.

Alle weiteren Fragestellungen, wie z.B. die Konkretisierung der Nutzungsmöglichkeiten und die Akquise von Fördermöglichkeiten sowie Fragen zum eigentlichen Grunderwerb können dann im Zuge der fachlichen Beratung im zuständigen Fachausschuss erörtert werden. Hierbei wird dann auch der Ortsbeirat Güls eingebunden.

Beschlussempfehlung:

Die Verwaltung empfiehlt die Verweisung in den fachlichen zuständigen Ausschuss für Stadtentwicklung und Mobilität zur dortigen Vorberatung.